



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures SPD
vom 30.11.2021

Sanierungsbedarf bei Entwässerungsanlagen in Oberfranken

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Welche Entwässerungseinrichtungen, einschließlich Klein- und Teichkläranlagen, sind in den Zuständigkeitsbereichen der WWA Hof und Kronach sanierungsbedürftig (bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Orten und Ortsteilen)? 2
 2. Bei welchen Entwässerungseinrichtungen, einschließlich Klein- und Teichkläranlagen, in den Zuständigkeitsbereichen der WWA Hof und Kronach laufen die Genehmigungen in den kommenden fünf Jahren aus bzw. sind bereits ausgelaufen, sofern keine Sanierung bzw. Erüchtigung (technische Aufrüstungen) an diesen Anlagen erfolgt (bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Orten bzw. Ortsteilen unter Angabe der Daten des Auslaufens der Genehmigungen)? 2
 3. Wie hoch ist der Sanierungsbedarf in Euro bzw. die technische Erüchtigung seitens der WWA geschätzt (bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen in den Zuständigkeitsbereichen der oben benannten WWA fallenden Landkreise und kreisfreien Städte)? 2
- Hinweise des Landtagsamts 8

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

vom 12.01.2022

Vorbemerkung

Zu den in der Schriftlichen Anfrage angesprochenen öffentlichen Entwässerungseinrichtungen zählen im Wesentlichen Kläranlagen, Kanäle, Anlagen zur Rückhaltung und Behandlung von Regen- und Mischwasser sowie Pumpwerke. Bei der Beantwortung wird davon ausgegangen, dass sich die Frage auf die Behandlung der Abwässer in kommunalen Kläranlagen bezieht. Nur darüber liegen bei den Wasserwirtschaftsämtern (WWA) derzeit hinreichend Daten vor. Als sanierungsbedürftig gelten Anlagen, wenn:

- a. wasserrechtliche Anforderungen an die Abwassereinleitung wegen baulicher/verfahrenstechnischer Mängel, Überlastung (Ausbaugröße) oder neu hinzukommender Anschlussnehmer nicht mehr zuverlässig eingehalten werden können oder
- b. weitergehende (strengere) Anforderungen, z. B. im Rahmen der Maßnahmenprogramme nach der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL), gestellt worden sind oder konkret zu stellen sind (entspricht Nachrüstung).

Bei einer Sanierung erfolgt im Wesentlichen die bauliche, technische Wiederherstellung oder Modernisierung eines oder mehrerer Bauwerke der Kläranlage, der Neubau der Kläranlage oder die Auflassung einer Kläranlage durch Anschluss an eine andere Abwasseranlage. Die große Bandbreite der Sanierungsmaßnahmen spiegelt sich in den sehr unterschiedlichen erforderlichen Investitionen wider.

- 1. Welche Entwässerungseinrichtungen, einschließlich Klein- und Teichkläranlagen, sind in den Zuständigkeitsbereichen der WWA Hof und Kronach sanierungsbedürftig (bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Orten und Ortsteilen)?**
- 2. Bei welchen Entwässerungseinrichtungen, einschließlich Klein- und Teichkläranlagen, in den Zuständigkeitsbereichen der WWA Hof und Kronach laufen die Genehmigungen in den kommenden fünf Jahren aus bzw. sind bereits ausgelaufen, sofern keine Sanierung bzw. Ertüchtigung (technische Aufrüstungen) an diesen Anlagen erfolgt (bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Orten bzw. Ortsteilen unter Angabe der Daten des Auslaufens der Genehmigungen)?**
- 3. Wie hoch ist der Sanierungsbedarf in Euro bzw. die technische Ertüchtigung seitens der WWA geschätzt (bitte aufgeschlüsselt nach den jeweiligen in den Zuständigkeitsbereichen der oben benannten WWA fallenden Landkreise und kreisfreien Städte)?**

Zur Vereinfachung und im Interesse der Übersichtlichkeit wurde die Beantwortung der Fragen 1 bis 3 in untenstehender Tabelle kombiniert dargestellt. Die Tabelle enthält eine Auflistung aller kommunalen Kläranlagen in den jeweiligen Landkreisen, also auch Anlagen ohne aktuell bekannten Sanierungsbedarf, mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis bis Ende 2025. Es wird davon ausgegangen, dass mit „Klein- und Teichkläranlagen“ in Frage 1 und 2 nur öffentliche Kläranlagen gemeint sind, nicht private Kleinkläranlagen.

Der in Spalte 4 angegebene Sanierungsbedarf in Euro stammt von konkreten Planungen mit entsprechenden Kostenschätzungen für die Sanierung der genannten Kläranlagen. Bei Anlagen, bei denen nur grobe Schätzungen vorliegen oder die zu erwartenden Sanierungskosten nicht konkret bestimmt werden konnten, wurden keine Kosten aufgenommen.

Nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) stellen Einleitungen aus Kläranlagen in Gewässer Benutzungen dar, für die eine behördliche Erlaubnis zu erteilen ist. In § 57 WHG wird als Anforderungsniveau der Einsatz eines Verfahrens nach dem Stand der Technik vorgeschrieben. Bei der Erteilung einer Erlaubnis, entweder bei Neuinbetriebnahme einer Anlage oder nach Ablauf der i. d. R. auf 20 Jahre befristeten wasserrechtlichen Erlaubnis, werden die Anforderungen von den WWA anhand einheitlicher Vorgaben ermittelt. Im Fall einer notwendigen Sanierung übernimmt i. d. R. ein von der Kommune beauftragtes Ingenieurbüro die Planung und zeigt infrage kommende Sanierungsmöglichkeiten einschließlich deren Kosten auf. Die Entscheidung, welche Lösung umgesetzt wird, trifft die Kommune. Die WWA stehen den Kommunen dabei beratend zur Seite. Aussagen, welche Kläranlagen sanierungsbedürftig sind, können deshalb nur für einen überschaubaren Zeithorizont bis 2025 getroffen werden. Eine Schätzung der Sanierungskosten durch die WWA erfolgt nicht.

Tabellarische Übersicht zur Beantwortung der Fragen 1 bis 3:

Auflistung der Kläranlagen in den Amtsbereichen der WWA Hof und Kronach mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis bis Ende 2025 mit Kennzeichnung der voraussichtlichen Sanierungsbedürftigkeit sowie ggf. Angabe von Sanierungskosten entsprechend der beim jeweiligen WWA vorliegenden Entwurfsplanung.

Stadt/ Landkreis	Kläranlage (KA) in Gemeinde/OT	Bescheidsende	Sanierungsbedürftigkeit (Kosten)
Lkr. BA	Baunach	31.12.2025	
Lkr. BA	Burgwindheim	31.12.2022	
Lkr. BA	Ebrach	31.12.2022	ja, 1,6 Mio. €
Lkr. BA	Ebrach / OT Neudorf	31.12.2023	ja
Lkr. BA	Frensdorf	31.12.2022	
Lkr. BA	Gundelsheim	31.12.2022	ja, 3,4 Mio. €
Lkr. BA	Heiligenstadt / OT Herzogenreuth	31.12.2023	ja
Lkr. BA	Heiligenstadt / OT Oberngrub	31.12.2023	ja
Lkr. BA	Hirschaid	31.12.2023	
Lkr. BA	Kemmern	31.12.2022	ja
Lkr. BA	Königsfeld	31.12.2022	ja, 0,2 Mio. €
Lkr. BA	Lauter	31.12.2024	ja
Lkr. BA	Rattelsdorf	31.12.2021	
Lkr. BA	Rattelsdorf / OT Ebing	31.12.2023	
Lkr. BA	Memmelsdorf	31.12.2024	
Lkr. BA	Pettstadt	31.12.2025	ja
Lkr. BA	Schlüsselfeld	31.12.2025	
Lkr. BA	Stadelhofen	31.12.2023	ja
Lkr. BA	Stadelhofen / OT Roßdorf am Berg	31.12.2023	
Lkr. BA	Stadelhofen / OT Steinfeld	31.12.2023	

Stadt/ Landkreis	Kläranlage (KA) in Gemeinde/OT	Bescheidsende	Sanierungsbedürftigkeit (Kosten)
Lkr. BA	Scheßlitz	31.12.2022	gemeinsame Lösung geplant ja, 11,5 Mio. €
Lkr. BA	Scheßlitz / OT Wiesengiech	31.12.2023	
Lkr. BA	Stegaurach	31.12.2022	
Lkr. BA	Strullendorf	31.12.2022	
Lkr. BA	Viereth-Trunstadt	31.12.2023	ja, 1,6 Mio. €
Lkr. BA	Wattendorf	31.12.2022	ja, 1,5 Mio. € (inkl. OT Schneeberg)
Lkr. BA	Wattendorf / OT Bojendorf	31.12.2022	ja, 0,7 Mio. €
Lkr. BA	Wattendorf / OT Gräfenhäusling	31.12.2022	---
Lkr. BA	Wattendorf / OT Schneeberg	31.12.2022	ja
Lkr. BA	ZV Buttenheim-Altendorf	31.12.2023	
Lkr. BA	ZV Pommersfelden / Frensdorf-Süd	31.12.2025	
Lkr. BT	Ahorntal	30.06.2022	
Lkr. BT	Aufseß	31.12.2020	
Lkr. BT	Betzenstein	30.06.2021	ja
Lkr. BT	Betzenstein / OT Weidensees	30.06.2022	KA wird aufgelassen. Anschluss an KA Betzenstein im Bau
Lkr. BT	Bischofsgrün	31.12.2022	
Lkr. BT	Creußen / OT Lindenhart	31.12.2020	KA wird aufgelassen. Anschluss an KA Pegnitz im Bau
Lkr. BT	Creußen / OT Seidwitz	30.06.2021	
Lkr. BT	Fichtelberg	31.12.2023	
Lkr. BT	Gefrees	31.12.2020	
Lkr. BT	Gefrees / OT Lützenreuth	31.12.2024	Auflassung vorgesehen
Lkr. BT	Gefrees / OT Stein	30.06.2020	Auflassung vorgesehen
Lkr. BT	Hollfeld	31.12.2017	
Lkr. BT	Kirchenpingarten	31.12.2023	ja
Lkr. BT	Mehlmeisel	31.12.2024	ja
Lkr. BT	Mistelbach	31.12.2019	KA wird aufgelassen, Anschluss an KA Bayreuth im Bau
Lkr. BT	Pegnitz	30.06.2021	ja
Lkr. BT	Pegnitz / OT Bronn	31.12.2026	
Lkr. BT	Pegnitz / OT Kaltenthal	31.12.2019	KA wird aufgelassen, Anschluss an KA Pegnitz im Bau
Lkr. BT	Pegnitz / OT Neuhof	31.12.2021	Auflassung vorgesehen
Lkr. BT	Pegnitz / OT Trockau	31.12.2021	
Lkr. BT	Pottenstein / OT Weidenhüll	31.12.2021	ja
Lkr. BT	Prebitz / OT Engelmannsreuth	31.12.2025	
Lkr. BT	Seybothenreuth	31.12.2010	Auflassung vorgesehen, Anschluss an KA Bayreuth im Bau
Lkr. BT	Speichersdorf	31.12.2023	ja
Lkr. BT	Waischenfeld	31.12.2020	
Lkr. BT	Waischenfeld / OT Gösseldorf	31.12.2006	ja
Lkr. BT	Warmensteinach	31.12.2017	ja
Lkr. BT	Warmensteinach / OT Grassemann	31.12.2025	Auflassung vorgesehen, Anschluss an KA Warmensteinach

Stadt/ Landkreis	Kläranlage (KA) in Gemeinde/OT	Bescheidsende	Sanierungsbedürftigkeit (Kosten)
Lkr. BT	Weidenberg	30.06.2021	ja
Lkr. BT	Weidenberg / OT Döhlau	31.12.2020	
Lkr. BT	Weidenberg / OT Neunkirchen	31.12.2019	Auflassung vorgesehen, Anschluss an KA Bayreuth im Bau
Lkr. BT	Weidenberg / OT Untersteinach	31.12.2020	
Lkr. BT	ZV Truppachtal	31.12.2022	
Lkr. CO	Wohlbach, (Ahorn)	31.12.2021	ja, KA wird aufgelassen, Anschluss an mittlerer Itzgrund, Übergangsbescheid bis 31.12.2023
Lkr. CO	Ebersdorf b.Coburg (Frohnlach)	31.12.2023	ja
Lkr. CO	Ebersdorf b.Coburg (Großgarnstadt)	31.12.2022	ja, KA wird aufgelassen, (Anschluss nach Ebersdorf in Bau)
Lkr. CO	ZV Mittl. Itzgrund (Meschenbach)	31.12.2021	KA in Sanierung, Wasserrechtsverfah- ren läuft
Lkr. CO	Meeder (Kösfeld Sulz)	31.12.2021	ja (im Bau), derzeit Sanierung, Wasser- rechtsverfahren läuft
Lkr. CO	Bad Rodach	31.12.2021	
Lkr. CO	Bad Rodach (Gauerstadt)	31.12.2022	ja, KA wird aufgelassen, Anschluss an Bad Rodach
Lkr. CO	Rödental	31.12.2022	
Lkr. CO	Sonnefeld	31.12.2022	
Lkr. CO	Weidhausen b.Coburg	31.12.2020	--- Übergangsbescheid wurde beantragt
Lkr. CO	Weitramsdorf	31.12.2022	
Lkr. CO	Itzgrund (Kaltenbrunn)	31.12.2022	
Lkr. CO	Seßlach	31.12.2021	ja
Lkr. CO	Neustadt b. Coburg	31.12.2021	
Lkr. FO	AZV Obere Schwabach / OT Igensdorf	31.12.2023	
Lkr. FO	Gößweinstein / OT Behringersmühle	31.12.2023	
Lkr. FO	Eggolsheim / OT Neuses	31.12.2025	ja, 4 Mio. €
	Abwasserzweckverband (AZV) Eggolsheim/Hallerndorf		
Lkr. FO	ZV Trubachtal (Egloffstein)	31.12.2024	ja, 2 Mio. €
Stadt Hof	Hof, Abwasserverband (AV) Saale	31.12.2022	ja, Sanierung läuft
Lkr. HO	Berg / OT Gottsmannsgrün	31.12.2022	
Lkr. HO	Berg / OT Schnarchenreuth	31.12.2022	
Lkr. HO	Münchenreuth / OT Feilitzsch	31.12.2025	
Lkr. HO	Schwarzenbach am Wald	31.12.2022	ja
Lkr. HO	Schwarzenbach am Wald	31.12.2022	
	OT Schwarzenstein		
Lkr. HO	Schwarzenbach am Wald / OT Straßdorf	31.12.2022	ja, Ersatzneubau
Lkr. HO	Schwarzenbach am Wald / OT Rodeck	31.12.2021	ja
Lkr. HO	Stambach / OT Gundlitz	31.12.2022	ja

Stadt/ Landkreis	Kläranlage (KA) in Gemeinde/OT	Bescheidsende	Sanierungsbedürftigkeit (Kosten)
Lkr. HO	Zell / OT Großlosnitz	31.12.2025	
Lkr. KC	Marktrodach	31.12.2022	ja
Lkr. KC	Steinbach a.W./ OT Buchbach	31.12.2021	Fremdwassersanierung
Lkr. KC	AZV Kronach-Süd/Oberlangenstadt	31.12.2023	Fremdwassersanierung
Lkr. KC	Ludwigsstadt / OT Lauenstein	31.12.2016	ja
Lkr. KC	Ludwigsstadt	31.12.2017	ja
Lkr. KC	AZV Ölsnitz-Rodachtal / OT Nordhalben- Neumühle	31.12.2022	ja
Lkr. KC	Steinwiesen / OT Neufang	31.12.2023	
Lkr. KC	Reichenbach	31.12.2025	
Lkr. KC	AV Steinachtal / OT Mitwitz-Horb	31.12.2025	
Lkr. KC	Tschirn	31.12.2024	--- Fremdwassersanierung
Lkr. KC	Wallenfels	31.12.2023	ja Fremdwassersanierung
Lkr. KC	Wilhelmsthal / OT Gifting	31.12.2021	--- Fremdwassersanierung
Lkr. KC	Wilhelmsthal / OT Steinberg	31.12.2025	--- Fremdwassersanierung
Lkr. KU	Grafengehaig	31.12.2002	ja
Lkr. KU	Grafengehaig / OT Horbach	31.12.2012	ja
Lkr. KU	Grafengehaig / OT Schlockenau	31.12.2021	
Lkr. KU	Grafengehaig / OT Seifersreuth	31.12.2017	
Lkr. KU	Grafengehaig / OT Walberngrün	31.12.2017	
Lkr. KU	Himmelkron	31.12.2022	
Lkr. KU	Kasendorf / OT Azendorf	31.12.2025	Auflassung vorgesehen
Lkr. KU	Kasendorf / OT Lopp	31.07.2018	Auflassung vorgesehen
Lkr. KU	Kulmbach / OT Kirchleus	31.12.2020	
Lkr. KU	Marktleugast	31.12.2019	
Lkr. KU	Marktleugast / OT Steinbach	31.12.2019	ja
Lkr. KU	Presseck	31.12.2016	ja
Lkr. KU	Presseck / OT Heinersreuth	31.12.2002	ja
Lkr. KU	Rugendorf	31.12.2022	ja
Lkr. KU	Rugendorf / OT Losau	31.12.2022	
Lkr. KU	Stadtsteinach	31.12.2016	ja, Sanierung läuft
Lkr. KU	Stadtsteinach / OT Triebenreuth	31.12.2022	
Lkr. KU	Thurnau / OT Lochautal	31.03.2018	
Lkr. KU	Trebgast / OT Lindau	31.12.2019	ja
Lkr. KU	ZV Abwasserbeseitigung Rotmaintal / OT Schwingen	31.12.2007	ja
Lkr. KU	ZV Abwasserbeseitigung Rotmaintal / OT Waldau	31.12.2018	ja
Lkr. LIF	Frauendorf-Schwabthal	31.12.2021	ja, (Anschluss an KA Staffelstein bis Ende 2021 im Bau)
Lkr. LIF	Lichtenfels	31.12.2021	ja

Stadt/ Landkreis	Kläranlage (KA) in Gemeinde/OT	Bescheidsende	Sanierungsbedürftigkeit (Kosten)
Lkr. LIF	Ebensfeld	31.12.2022	
Lkr. LIF	Hochstadt am Main	31.12.2022	
Lkr. LIF	ZV Marktzeuln-Michelau	31.12.2022	
Lkr. LIF	Redwitz a.d.Rodach	31.12.2022	
Lkr. WUN	Arzberg	31.12.2022	
Lkr. WUN	Höchstädt i. F.	31.12.2022	
Lkr. WUN	Kirchenlamitz / OT Reicholdsgrün	31.12.2022	
Lkr. WUN	Marktredwitz	31.12.2024	
Lkr. WUN	Nagel	31.12.2022	ja
Lkr. WUN	GKU Oberes Egertal / OT Röslau	31.12.2022	
Lkr. WUN	GKU Oberes Egertal / OT Bibersbach	31.12.2024	
Lkr. WUN	Selb	31.12.2021	
Lkr. WUN	Selb / OT Silberbach	31.12.2025	
Lkr. WUN	Thierstein	31.12.2023	
Lkr. WUN	Thierstein / OT Schwarzenhammer	31.12.2022	
Lkr. WUN	Wunsiedel	31.12.2021	

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.